Oldies vom Knappensee unterliegen im Finale der SpVgg Klosterberg 0:2

AH Ãœ-60 Hallenstadtmeisterschaft Dresden 2019

Quelle: Siegmund Heidrich, SpVgg Knappensee-Oldies 2019: Am Sonntag, den 06.Januar 2019 hatte der Stadtverband FuÃŸball Dresden zu seiner traditionellen Hallenmeisterschaft fÃ¼r Altsenioren Ãœ-60 der Stadt Dresden eingeladen. Neben der SpVgg Knappensee (Titelverteidiger des Vorjahres) hatten sich weitere 12 Teams fÃ¼r dieses Event in der Ballsporthalle der EnergieVerbundArena in der Landeshauptstadt angemeldet. Die Oldies vom Knappensee hatte in einer 7-er Staffel zum Auftakt gegen den Turnierfavoriten Dresdener SC anzutreten und gewinnt dieses Match mit 1:0. In den weiteren fÃ¼nf Gruppenspielen wurden folgende Ergebnisse erzielt: Coswiger SV (2:0), TSV Reinhardsgrimma (1:1), SpVgg Dresden-LÃ¶btau (1:0), SV PreuÃŸen Elsterwerda (1:0) und SV Einheit Radeberg (2:0).

Ungeschlagen mit einer Bilanz von 16 Punkten und 8:1 Toren wurde souverÃ¤n der Staffelsieg errungen. Entsprechend der Turnierplanung war somit das Finale erreicht. Um Platz 3 siegte der Dresdener SC mit 2:0 gegen SV Hermsdorf.

Nun galt es fÃ¼r die Knappensee-Oldies im Finale gegen die SpVgg Klosterberg, fast ein Jahrzehnt lang regelmÃ¤ÃŸiger Freundschaftsspielpartner, zu bestehen. Schnell wurde die entscheidenden Unterschiede in dieser Partie deutlich. Das personell stark verÃ¤nderte Klosterberger Team hatte nicht nur ein Gruppenspiel weniger, sondern war im Schnitt um einige Jahre jÃ¼nger. Und diese beiden Vorteile gaben den wesentlichen Ausschlag, dass die SpVgg Klosterberg verdienter 2:0 Sieger des diesjÃ¤hrigen Hallenturniers wurde. Mit einem erneut starken Gesamtauftritt konnten sich die Oldies vom Knappensee am Ende nicht Ã¼ber den Pokal fÃ¼r Platz 2 sondern zusÃ¤tzlich Ã¼ber die zwei Einzelehrungen freuen. Horst Uecker wurde zum besten Spieler und Siegmund Heidrich gemeinsam mit einem Sportfreund des DSC zum besten TorschÃ¼tzen gekÃ¼rt. Folgende Akteure kamen bei der SpVgg Knappensee zum Einsatz: Uwe Preibsch, Axel Schiwon, Heinz HÃ¶renz, Horst Uecker, Lutz Hattliep, Uwe Heidrich, Siegmund Heidrich, Harry Dollerschell und Herbert Becker. Auch die Fangruppe um Mannschaftsleiter Klaus Noack mit Eberhard Greibig, Manfred Holder und Stephan Wappler kamen so voll auf ihre Kosten.